

# Information Governance – die unterschätzte Unternehmensdisziplin

*IBM Inside 2010, Okt. 2010*

**Dr. Wolfgang Martin**  
**Analyst, iBonD Partner und Ventana Research Advisor**

---

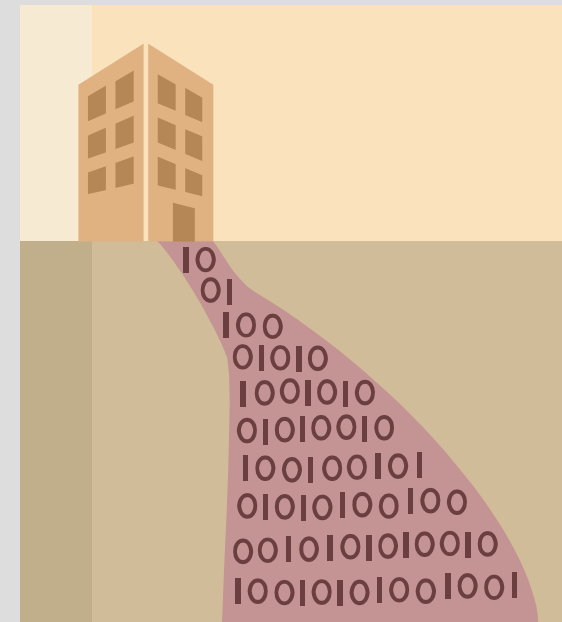
# Information Governance

- **Information Management und Governance**
  - **Definitionen und Begriffsbestimmung**
- **Information Governance: Erfolgsfaktoren und Nutzen**

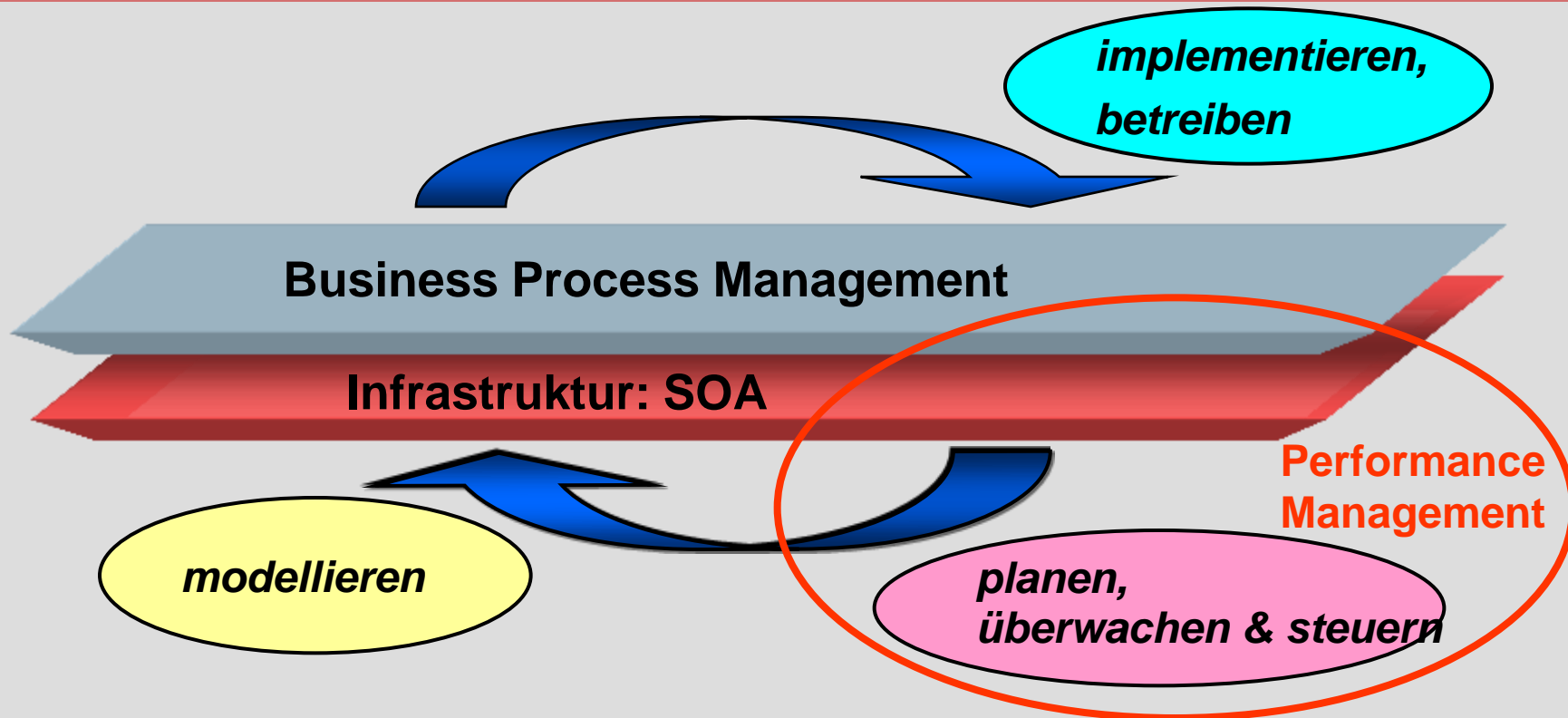


# Spektrum von Information Management

- **Daten-Definition per Business-Vokabular**
- **Meta Daten-Management**
- **Datenmodellierung**
- **Datenqualitäts-Management**
- **Datenintegration**
- **Stammdaten-Management**
- **Daten-Klassifikation**
- **Daten-Sicherheit und Schutz**
- **Content Management (Web, Rich Media)**



# Erfolgreiches Information Management



- Auch die Prozesse eines Information Management müssen professionell gemanagt werden.
  - Ein Business Process Management (BPM) tut Not.
  - BPM heißt Prozesse planen, modellieren, implementieren, betreiben, überwachen und steuern.

# Performance Management

*Information in den Kontext von Prozessen stellen.*

Performance Management (PM) ist ein Modell, das einem Unternehmen ermöglicht, Ziele und Prozesse kontinuierlich aufeinander abzustimmen und konsistent zu halten.

**PM bedeutet, Prozesse zu planen, zu überwachen und zu steuern.**

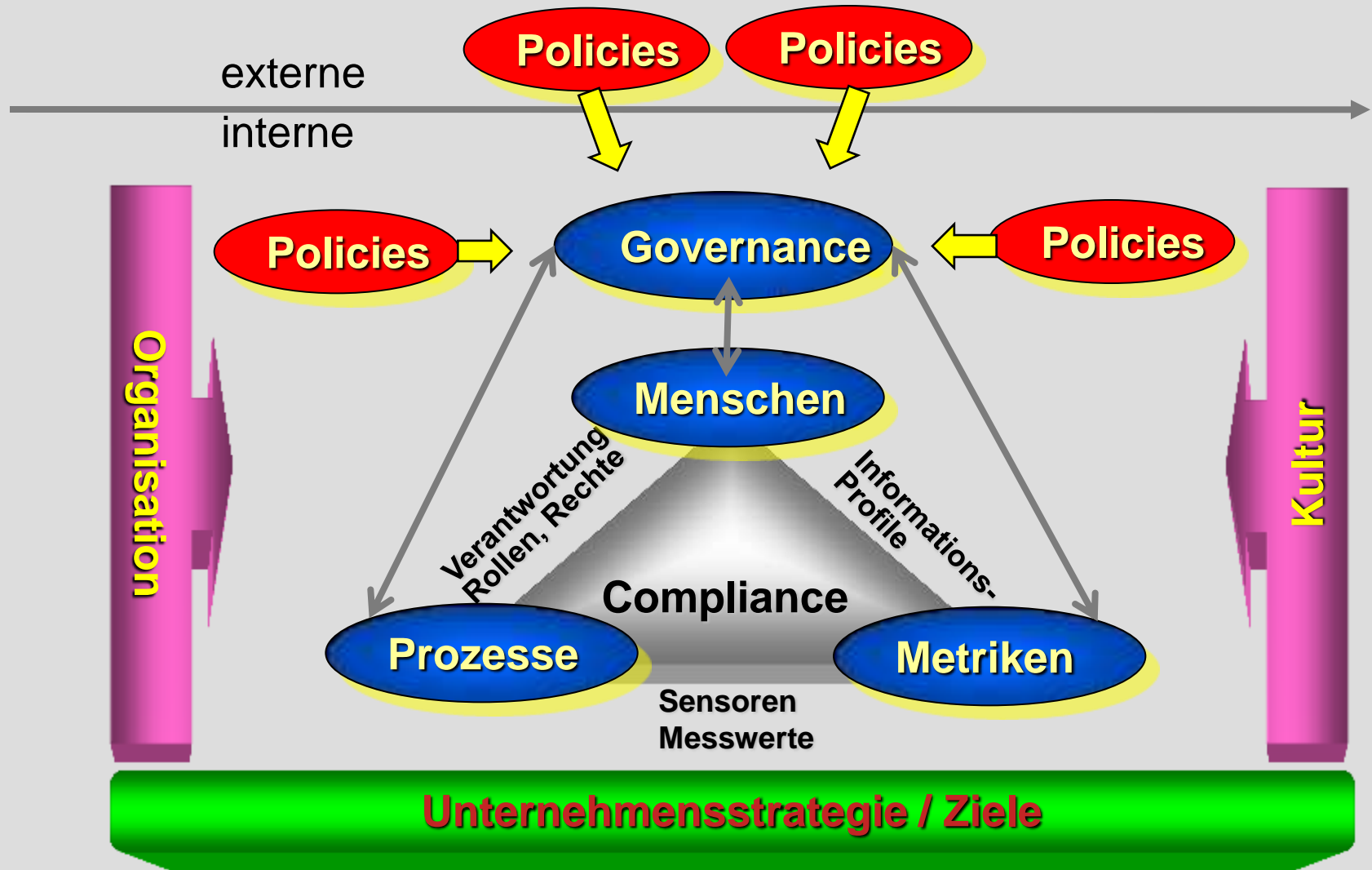
- Man kann nur managen, was man auch messen kann
- Man sollte nur messen, was auch im Management umgesetzt werden kann

# Governance – Begriffsbestimmung

- **Governance** bezeichnet die verantwortungsvolle, nachhaltige und auf langfristige Wertschöpfung ausgerichtete Organisation und Steuerung von Aktivitäten und Ressourcen im Unternehmen.[1]
- **Compliance** ist die Folge und Ergebnis von Governance: „*Jeder handelt so, wie er handeln sollte.*“ Compliance ist also mehr als nur das Einhalten gesetzlicher Vorschriften.

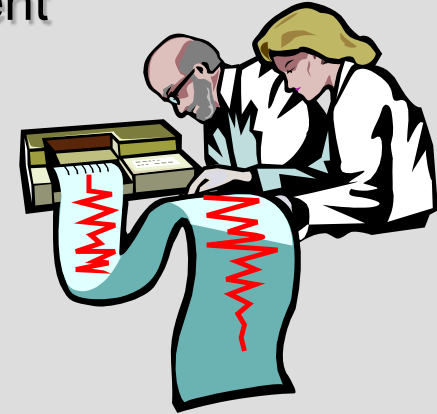
[1] Prof. Dr. Matthias Goeken, Frankfurt School of Finance & Management, anlässlich der Auftaktveranstaltung der **Zukunftswerkstatt IT**, Frankfurt/Main, 19. April 2007

# Modell einer Governance



# Information Governance

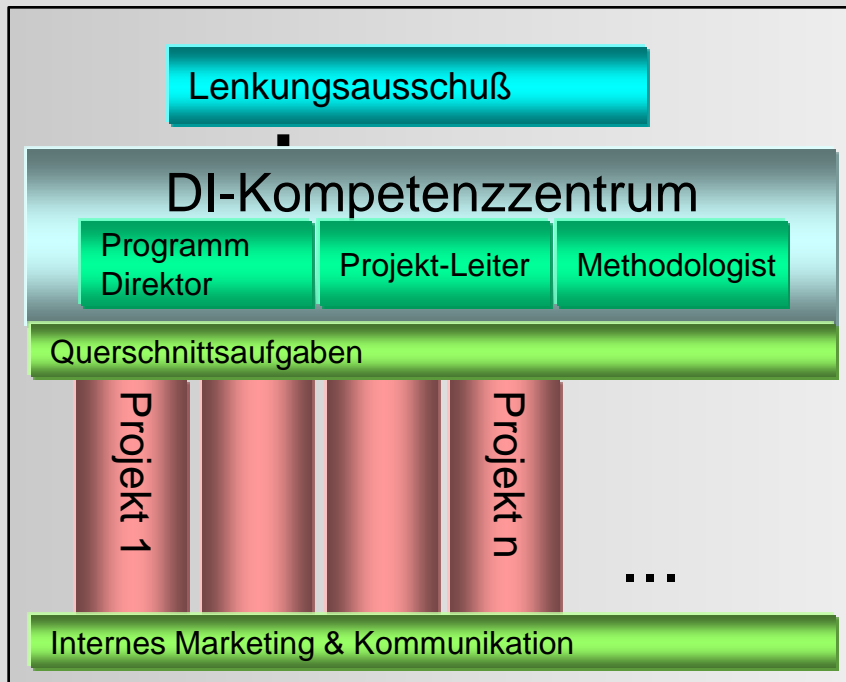
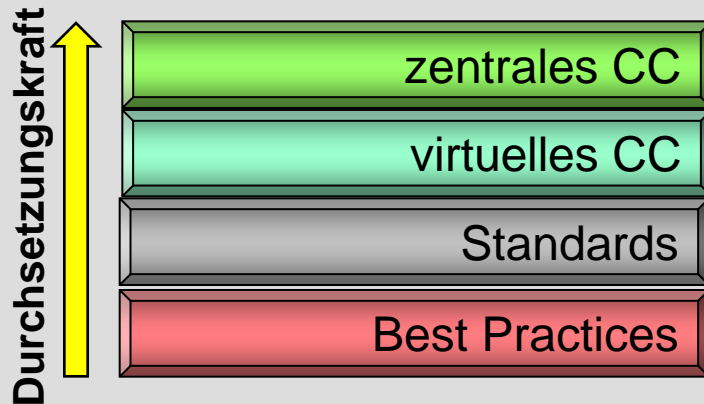
- Governance-Organisation: Information Management Kompetenzzentrum
- Information Governance Prozesse und Policies
  - Strategie, Design, Implementierung, Betrieb
  - Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
  - Durchsetzen von Datenkonsistenz
  - Beachten der kollaborativen Aspekte (Web 2.0 Ansatz)
- Technologie: integrierte Plattform für Information Governance



**Information Governance** bezeichnet die Menge aller Prozesse und Strukturen zum Managen und Schützen aller Unternehmensdaten, so dass gemeinsam verstandene, zuverlässige und sichere Daten unternehmensweit garantiert werden.

# Managen eines DI-Kompetenzzentrums

Kultur von "Kompetenz-Zentren"

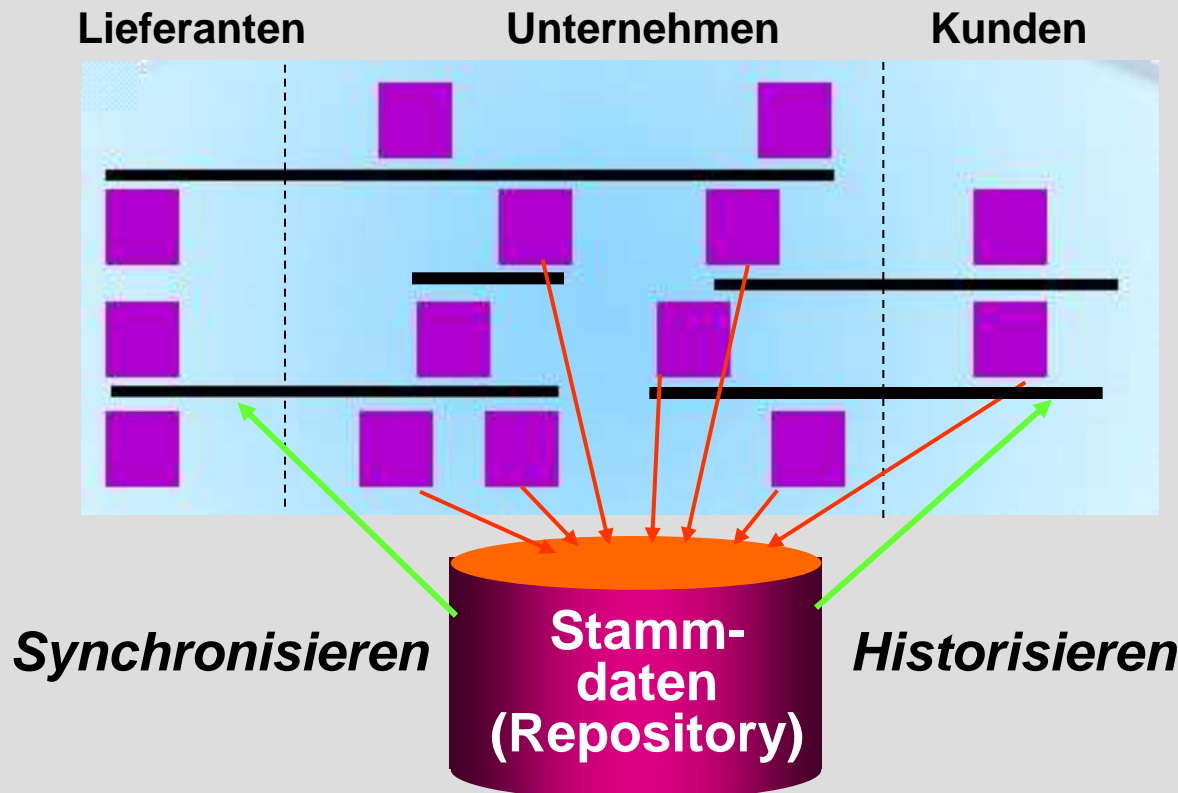


Der Leiter des DI-Kompetenzzentrums

- Koordiniert Ressourcen & vermeidet Divergenzen
  - aggregiert & koordiniert Projekte
  - setzt die Meilensteine
  - koordiniert das Budget
  - managt Abhängigkeiten
  - priorisiert
  - optimiert den Betrieb von DI
  - managt Performanz & Wert
- Kommuniziert Best Practices
- Definiert Methodologie und Standards
- Optimiert Nutzerkompetenz
- Wählt die Technologie
- Garantiert die Unternehmenssicht
- Berichtet an den DI-Sponsor

# Beispiel: Stammdaten-Management

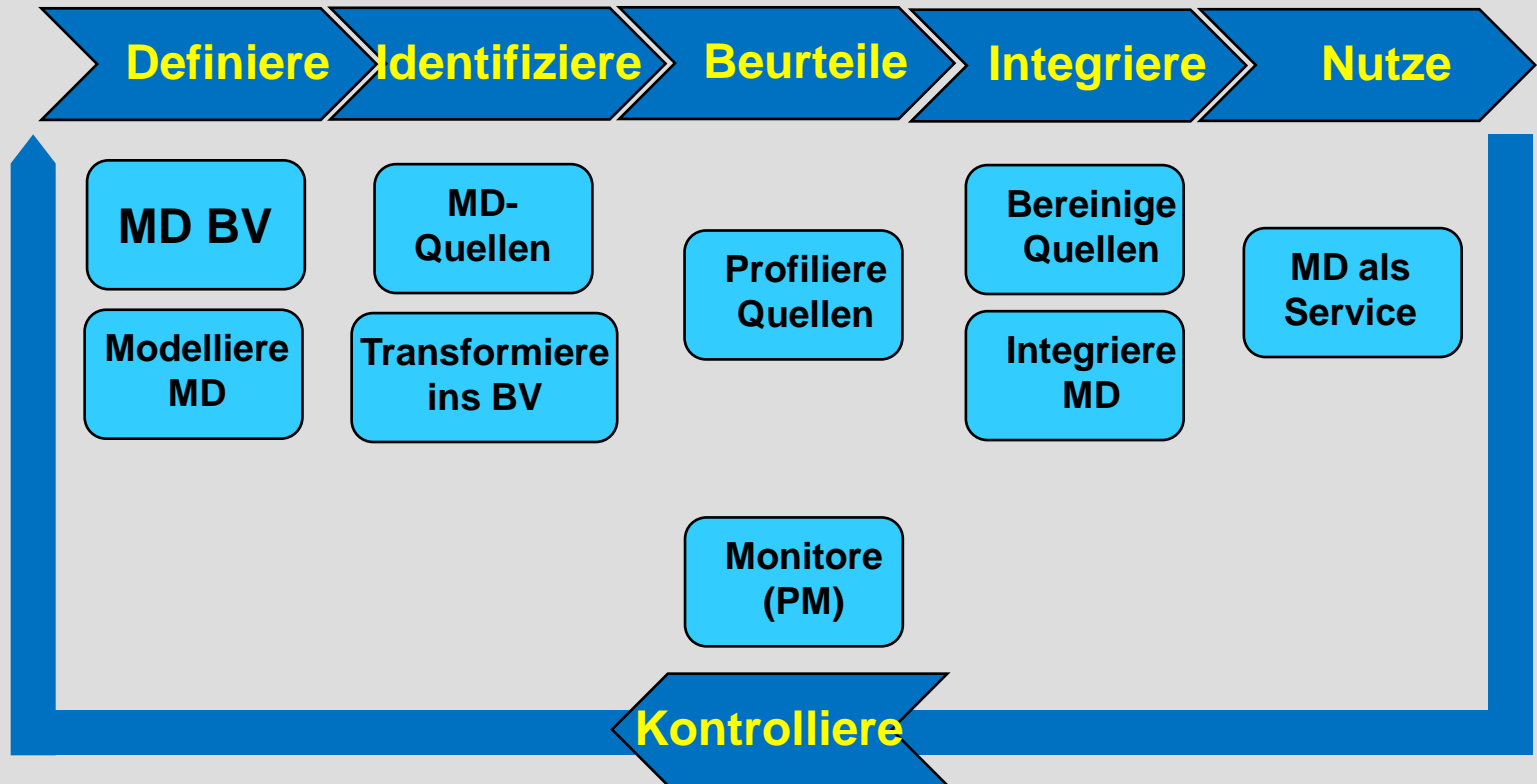
**Stammdaten-Management** bezeichnet die Menge aller Policies, Services, Prozesse und Technologien zum Anlegen, Warten und Managen von Daten, die mit den Geschäfts-Entitäten des Unternehmens verbindlich verbunden sind.



Die 3 MDM Säulen

- Datendefinition
- Datenintegration
- Datenqualität

# Beispiel: Stammdaten-Governance



- Stammdaten-Governance bedeutet das Betreiben des Prozesses für jede Stammdaten-Entität

# Information Governance

- Governance bringt Menschen, Strategien, Prozesse und Organisation zusammen.
- Information Governance ist eine gemeinsame Aufgabe von Business und IT.
  - Information Governance erfordert ein Kompetenzzentrum.
  - Web 2.0 Denken kann helfen.
- Information Governance ist Chefsache.



# Information Governance

- **Information Management und Governance**
  - **Definitionen und Begriffsbestimmung**
- **Information Governance: Erfolgsfaktoren und Nutzen**



# Information Governance – Erfolgsfaktoren

- **Organisation**

- Alignment Business/IT
- Datenintegrations-Kompetenzzentrum
- Information Governance-Prozesse (SLAs)



- **Projektentwicklung**

- Information Governance ist ein Programm (Chefsache!)
- Managen hoher Change-Request-Raten
- Etablieren eines Information-Lifecycle-Managements

- **Technologie -> CMDB**

- Versteckte Abhängigkeiten
- Unterschiedliche Releasestände
- Objektgebundene Berechtigungen
- Datenvolumen, Middleware, Persistenz

# Vorteile und Nutzen

## Information Management

- schafft vertrauenswürdige Daten,
- schafft ein gemeinsames Vokabular,
- macht Ergebnisse revisionssicher.

Aber nur mit einer Information Governance

**Ziel:**

*dem richtigen Kunde,  
das richtige Produkt,  
in der richtigen Menge,  
zum richtigen Preis,  
richtig geliefert mit  
der richtigen  
Rechnung.*



# Information Governance

- Information Governance ist eine echte Herausforderung für jedes Unternehmen
- Information Governance ist Chefsache
- Information Governance bedeutet:
  - Organisatorische Änderungen
  - Programm und Methodologie
  - Standardisierung
  - Aufbau von Governance-Strukturen
  - Implementieren einer Plattform

White Paper, kostenloser Download bei

[www.wolfgang-martin-team.net](http://www.wolfgang-martin-team.net)

Kontakt: [wolfgang.martin@wolfgang-martin-team.net](mailto:wolfgang.martin@wolfgang-martin-team.net)

© 2010 S.A.R.L. Martin

